MAPEI

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Ultrabond Eco S Lite

SMP-Leichtklebstoff, sehr emissionsarm, lösemittelfrei und einkomponentig

Ultralite Technology

ANWENDUNGSBEREICH
Verklebung aller Arten von Fertigparkett und mittelgroßem Massivparkett bis 9 cm Breite.

ANWENDUNGSBEISPIELE
Ultrabond Eco S Lite wird verwendet zur Klebung von
• Mehrschichtparkett (EN 13489).

Auch geeignet zur Verlegung von
• Mosaikparkett (EN 13488);
• Stabparkett (EN 13226) bis 9 cm Breite;
• Hochkantlamellenparkett (EN 14761) über 10 mm Dicke;
• Lamparkett (EN 13227) bis 9 cm Breite;

auf Zementestrichen, Schnellestrichen erstellt aus **Mapecem**, **Mapecem Pronto**, **Topcem**, **Topcem Pronto** oder ähnlichen Produkten, bestehenden Holzböden, keramischen Fliesen, Naturwerkstein, Terrazzo etc., MAPEI-Entkopplungs- und Trittschallunterlagen wie **Unireno**, **Mapesonic CR**, **Mapetex Vlies**, Calciumsulfat- und Gussasphaltestrichen. Auf beheizten Untergründen verwendbar.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN
Ultrabond Eco S Lite ist ein SMP-Leichtklebstoff, basierend auf sililierten Polymeren, einkomponentig mit hohem Anteil an Harzen und Mikrokugeln zur Gewichtsreduzierung. Ein Gebinde von **Ultrabond Eco S Lite** wiegt 4 kg weniger als die gleiche Menge eines herkömmlichen Gebindes (15 kg). Dies ermöglicht eine einfachere Verarbeitung, geringere Transportkosten und erhöht die Reichweite um 30%, verglichen mit einkomponentigen MAPEI-Klebstoffen. **Ultrabond Eco S Lite** enthält kein Wasser, ist lösemittelfrei (nach TRGS 610) und frei von Epoxidharzen und sehr emissionsarm (EMICODE EC1 Plus). Das Produkt wurde in den eigenen MAPEI Forschungslabors entwickelt und weist nachfolgende Eigenschaften auf:

- einkomponentig und gebrauchsfertig; keine Härterkomponente und kein Anmischen erforderlich. Bei richtiger Lagerung können Restmengen zu einem späteren Zeitpunkt weiterverwendet werden;
- EMICODE EC1 Plus – sehr emissionsarm;
- einfach zu verarbeiten bei ausgezeichnetem Riefenstand;
- lösemittelfrei (gemäß TRGS 610);
- leicht von vorversiegelten Parkettelementen zu entfernen;
- verfärbunsfrei im System mit **Ultracoat Oil** und wasserbasieren Grundierungen und Lacken der **Ultracoat**-Linie.

WICHTIGE HINWEISE
- Vor der Verlegung ist sicherzustellen, dass die zu verlegenden Flächen vor Zugluft durch Fenster und/oder Türen geschützt sind.
- Die Restfeuchte im Estrich muss den jeweiligen nationalen Normen und Standards und den Vorgaben im technischen Merkblatt des Parkettherstellers entsprechen.
- Bei nicht trockenen Untergründen oder Untergründen mit überhöhter Restfeuchtigkeit können diese mit den geeigneten MAPEI-Systemprodukten, z.B. mit **Eco Prim PU 1K Turbo**, **Primer MF EC Plus**, **Primer MF** etc. abgesperrt werden.

Ultrabond Eco S Lite

- Schwimmende Estriche und erdreichangrenzende Untergründe müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.
- Transport, Lagerung und Verarbeitung bei Temperaturen zwischen +10°C und +35°C.
- Bei Transport über längere Strecken sind klimatisierte Container zu verwenden.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Der Estrich bzw. der Untergrund muss den anerkannten Regeln der Technik sowie den jeweiligen gültigen nationalen Normen und den Vorgaben des Parkettherstellers entsprechen.
Den Untergrund sorgfältig prüfen und sicherstellen, dass dieser vollständig ausgehärtet, trocken, eben, druck- und zugfest ist und keinen Staub, trennende Substanzen, Öl, Farbe etc. aufweist.
Risse oder Scheinfugen im Untergrund sind mit geeigneten MAPEI-Epoxidharz- oder Polyesterharz-Klebesystemen zu sanieren.
Nicht ausreichend tragfähige Untergründe müssen mechanisch vorbereitet, falls erforderlich und möglich mit den geeigneten MAPEI-Systemprodukten verfestigt oder erneuert werden.
Bei einer zu hohen Restfeuchte im Untergrund zur Verlegung von Parkett warten bis die Belegreife erreicht ist. Alternativ können unbeheizte Zementestriche mit geeigneten MAPEI-Reaktionsharzgrundierungen abgesperrt werden.
Bestehende Beläge aus Keramik, Naturwerkstein o.ä.: Bei einer Direktklebung müssen alte Anstriche mechanisch entfernt und der Belag gründlich mit einem geeigneten Grundreiniger gereinigt werden. Den Klebstoff erst nach vollständiger Trocknung des Untergrundes auftragen.
Bestehende Holzböden: Bei einer Direktklebung sind die Parkettstäbe auf festen Verbund zum Untergrund zu prüfen. Bestehende Lackierungen oder Wachs sind restlos bis zum Erreichen einer sauberen Holzoberfläche abzuschleifen. Nach gründlichem Absaugen des Schleifstaubs kann das neue Parkett verlegt werden.
Calciumsulfatbasierte Untergründe: Die Anweisungen des Estrichherstellers sind zu überprüfen und zu befolgen. Grundsätzlich ist zu prüfen, ob nach dem Reinigungsschliff der Estrich – z. B. zur Staubbindung – zu grundieren ist. MAPEI empfiehlt das Schleifen und Grundieren mit einer geeigneten MAPEI-Systemgrundierung. MAPEI übernimmt keinerlei Haftung bei nicht Beachtung der Empfehlungen des Estrichherstellers. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik. Unebenheiten im Untergrund sind mit den geeigneten MAPEI-Spachtelmassen auszugleichen.
Die Verlegung des Parketts kann nach der Aushärtung erfolgen.
Gussasphaltestriche sind vor der Verlegung mit **Eco Prim PU 1K Turbo** vorzustreichen.

Verarbeitung

Der Klebstoff wird mit einem für das Parkettformat geeigneten Zahnspachtel gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen. Bei Verlegung von **Mapesonic CR** eine TKB B3 Zahnung verwenden und die Rollen gut andrücken und in der Abbindephase nicht begehen. 24-48 Stunden nach Verlegung von **Mapesonic CR** kann das Parkett verlegt werden. Zur Reduzierung von Trittschall genügend Klebstoff aufbringen, so dass die Rückseite des Parketts nahezu vollständig benetzt ist.
Das Parkett innerhalb von ca. 30 Min. bei normalen klimatischen Bedingungen (+23°C und 50% rel. Luftfeuchte) verlegen. Bei Verwendung eines Anbruchgebindes den Deckel abnehmen und eine vorhandene Hautbildung an der Oberfläche entfernen. Danach wie zuvor beschrieben verfahren.

VERLEGUNG DES PARKETTS

Das Parkett muss entsprechend den Hinweisen des Parkettherstellers vor der Verlegung an einem trockenen, kondensations- und feuchtigkeitsfreien Ort geschützt vor ungünstigen Klimaeinflüssen, in der Originalverpackung des Herstellers und nicht direkt auf dem Untergrund gelagert werden.

Die Holzfeuchte muss den Vorgaben des Technischen Datenblattes des Herstellers entsprechen.

Bei der Verlegung das Parkett gut in das Klebstoffbett drücken, so dass eine ausreichende Benetzung der Parkettrückseite erzielt wird. Die speziellen rheologischen Eigenschaften von **Ultrabond Eco S Lite** ermöglichen eine leichte, nachträgliche Ausrichtung der Parkettelemente. Herausquellenden Klebstoff vermeiden, um eine Verunreinigung der Oberfläche zu verhindern. Bei herausgedrücktem Klebstoff (z. B. formatbedingt bei Mosaikparkettelementen) Verträglichkeit der nachfolgenden Versiegelung (z. B. Öl, Wachs, Öl-Kunstharzversiegelung, etc.) in Verbindung mit dem Klebstoff vorab prüfen.

BEGEHBAR

Das verlegte Parkett ist nach ca. 12 Stunden begehbar.

SCHLEIFBAR

Das Parkett kann nach 3 Tagen geschliffen werden.

Reinigung von Fertigparkett

Ultrabond Eco S Lite kann relativ einfach im frischen Zustand mit einem trockenen Tuch innerhalb von 30-40 Minuten nach dem Auftrag entfernt werden. Zum Entfernen von Klebstoffrückständen von Fertigparkett **Cleaner L** oder **Cleaner H** verwenden. In jedem Fall die Hinweise des Parkettherstellers beachten und einen Vorversuch auf einem nicht verlegten Element durchführen, um Verfärbungen an der Oberfläche auszuschließen.
Bei getrocknetem Klebstoff wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik.

VERBRAUCH

Der Verbrauch variiert je nach Rauigkeit des Untergrundes, Beschaffenheit der

TECHNISCHE DATEN

KENNDATEN DES PRODUKTS	
Konsistenz:	cremig-pastös
Farbe:	grau
Dichte (g/cm³):	1,2
Festkörperanteil (%):	100
Viskosität Brookfield (mPa·s):	30.000 ± 5.000
Kennzeichnung nach **– GISCODE:** **– EMICODE:**	RS10 – Verlegewerkstoffe, methoxysilanhaltig EC1 Plus – sehr emissionsarm Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden
ANWENDUNGSDATEN (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte)	
Verarbeitungstemperatur (°C):	von +10 bis +35
Einlegezeit (Hautbildung) (Minuten):	ca. 30
Nachstellzeit (Minuten):	ca. 90
Begehbar (Stunden):	nach ca. 12
Schleifbar (Tagen):	nach ca. 3
ENDEIGENSCHAFTEN	
Dehnung nach 28 Tagen bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte (%):	120
Shore-A-Härte nach 28 Tagen bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte (%):	50
Adhäsion Holz-Beton nach 28 Tagen bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte (N/mm²):	1,6
Adhäsion Holz-Keramik nach 28 Tagen bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte (N/mm²):	1,5

Ultrabond Eco S Lite

Parkettrückseite und eingesetzten Zahnung:
– Zahnung TKB B3 ca. 550–700 g/m²;
– Zahnung TKB B11 ca. 600–850 g/m²;
– Zahnung TKB B15 ca. 750–850 g/m².

LIEFERFORM
Kunststoffgebinde zu 11 kg.

LAGERUNG
12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde bei kühler und normaler Lagerung.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE
Für Kinder unzugänglich aufzubewahren. Während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung dieses Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Produkt enthält keine Konservierungsmittel; Informationen für Allergiker sowie das Technische Merkblatt erhältlich unter Telefon-Nr. +49 (0) 39061 / 98440. Beim Abbindeprozess kommt es zur Abspaltung von Methanol. Bei der Verarbeitung dauerhaft lüften. Intensives Lüften nach der Bodenverlegung für mehrere Tage. Schutzhandschuhe tragen.

Das Produkt enthält:
Mineralische Füllstoffe, Bindemittel, Additive, Katalysatoren, Stabilisatoren, Weichmacher (Vdl-RL 01/Juni 2018).

ENTSORGUNG
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

HINWEIS
Die Angaben in diesem Merkblatt zu den Produkteigenschaften und der Verarbeitung entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand der Erkenntnisse und Erfahrungen sowie unserer Entwicklung unter standardisierten Bedingungen.
Sie können jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften oder Garantie der Eignung des Produkts für den Einzelfall darstellen.
Bei der Produktanwendung sind immer die konkreten Umstände und aktuellen Gegebenheiten der Baustelle zu beachten.
Vor der Anwendung unserer Produkte soll der Verwender daher deren Anwendung testen und sich von ihrer Eignung überzeugen. Die Verantwortung für die richtige Verwendung und Ausführung liegt ausschließlich beim Anwender.
Die aktuellste Version des technischen Merkblattes erhalten Sie unter www.mapei.com.

RECHTLICHE HINWEISE
Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das hieraus entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI-Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt. Die aktuellste Version des technischen Merkblattes können Sie unter www.mapei.com herunterladen. Die früheren Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

JEDE ABÄNDERUNG DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENTHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUM AUSSCHLUSS DER VERANTWORTUNG VON MAPEI.

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Dieses Symbol kennzeichnet sehr emissionsarme und schadstofffreie MAPEI-Qualitätsprodukte, lizenziert durch die GEV (Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V.).

Alle relevanten Referenzen zum Produkt sind auf Anfrage oder im Internet unter www.mapei.com erhältlich

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

2516-12-2019 (D)

www.mapei.com
MAPEI®
Technologie, auf die Sie bauen können.